

Brunch auf dem Thunersee

vom Sonntag, 10. März 2019

Puuuhhhh! Die Wetterprognose zeigte kein gutes Wetter! Regen und Windböen sollten unseren Tag vermiesen (schlecht machen)! Doch Petrus war gnädig (gutmütig) mit uns und er liess den Wasserhahn über uns geschlossen. So hatten wir doch einen trockenen Tag mit nur ganz wenigen Tropfen und auch der Wind störte uns kaum. Der Wind kam viel später, als wir bereits wieder auf dem Heimweg waren. Alle kamen! Bravo! Nur eine Person traute sich wegen dem Wetter nicht zu kommen. Schade!

Das Schiff «Schilthorn» erwartete uns bereits und Punkt um 9.40 Uhr liess es die Leinen los. Wir allein haben den Raum fast vollgefüllt und es war recht ruhig während dem brunchen. Nur die Bewegungen der Gäste waren lebhaft. Das Personal gab sich grosse Mühe, die Esswaren immer wieder nachzufüllen. Der Hunger war wohl gross und es schmeckte allen wunderbar. Rösti, Rührei, Bratspeck, diverse Käse und Konfi, Zopf und verschiedene frische Brote lagen auf dem Buffettisch. Das schmackhafte Birchermüesli rundete das feine Zmorge (Frühstück) ab. Kaffee oder Orangejus gab es auch soviel man mag. Punkt 10.45 Uhr wurde alles wieder abgeräumt. Wir waren auch alle satt.

Die Aussicht aus den grossen Fenstern konnten wir dennoch geniessen, es herrschte klare Sicht, ohne Dunst und Nebel bis fast zu den Bergspitzen. Es war nicht kalt, aber auch nicht zu warm. Einfach angenehm.

Um 11.10 Uhr dockte das Schiff wieder in Thun an und wir standen für ein Foto vor der Kulisse des Schiffes und der Stadt Thun beisammen. Ein netter Herr sprang spontan als Fotograf zu Hilfe.

Für den Abschluss des Tages konnte jeder selber entscheiden, ob er oder sie Lust auf einen Spaziergang durch die Stadt hat, oder gleich heimfahren möchte.

Einerseits war die Zeit während des Brunchs etwas kurz, andererseits hatten wir Dank Wetterglück doch noch Zeit, noch während dem Spaziergang gemeinsam zu plaudern.



Was ich noch sagen möchte ist, dass der Vorstand diesmal den Brunch doppelt geniessen konnte! Die ganze Arbeit für die Vorbereitungen für den Brunch im Walkerhaus ist weggefallen! Der Vorstand hat diesmal Zeit gehabt, mehr mit den Mitgliedern zu unterhalten. Darüber haben wir uns auch sehr gefreut.

Wie und wo und ob wieder auf dem Schiff im nächsten Jahr? Diese Frage wurden mir schon von einigen Mitgliedern gestellt. Darüber werden wir an der Hauptversammlung bestimmen.

Für mich war es wichtig, dass alle zufrieden waren und das haben die Mitglieder mir auch gezeigt und gesagt. Schön, dass sie alle den ersten auswärtigen Brunch geniessen konnten!

Bericht und Fotos:

Yvonne Zaugg